

Informationen zum Datenschutz gem. Art. 13 DSGVO

für Inklusion-Digital GmbH und die Anwendung SPLINT

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
2	Datenschutzinformationen zu SPLINT	2
3	Datenschutzinformationen zum Newsletter	5
4	Datenschutzinformationen zu E-Mail-Direktwerbung an Bestandskunden	6

1 Einleitung

Mit dieser Erklärung wollen wir unseren Verpflichtungen nachkommen, Sie umfassend darüber zu informieren, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen erheben und speichern sowie wie wir mit Ihren personenbezogenen Daten umgehen. Als Ihr Vertragspartner, sowie als Volumenvertragspartner bestimmter Bildungseinrichtungen erfüllen wir den Begriff der verantwortlichen Stelle gemäß Art. 4 Nr. 7 DSGVO soweit es Ihre zur Registrierung und ggf. Zahlung benötigten Daten betrifft. Beachten Sie dazu bitte unsere gesonderte Datenschutzerklärung betreffend unsere Website.

Hinsichtlich der Daten betreffend Schüler:innen treten wir als Auftragsverarbeiter auf, Verantwortlicher i.S.d. Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist der/die betreuende Pädagog:in.

In dem Bewusstsein, dass Ihre Daten besonders schützenswert sind, werden sie in besonderen Datenverarbeitungssystemen gespeichert und verarbeitet. Die technische Installation und die räumliche Organisation ist so gestaltet, dass nur ein eng gefasster Kreis von besonders befugten Personen zugriffsberechtigt ist und jeder sonstige Zugriff oder sonstige Kenntnisnahme der Daten nach dem Stand der Technik möglichst ausgeschlossen ist.

2 Datenschutzinformationen zu SPLINT

Folgende Grundsätze gelten für unsere Tätigkeit als Auftragsverarbeiter:

Privacy by design

Unsere Anwendung wurde mit einem besonderen Augenmerk auf Datenschutz entwickelt. Dabei wurde in allen Entwicklungsstadien auch mithilfe externer Beratung darauf geachtet, dass stets nur solche Daten von Ihnen bzw. Ihren Schüler:innen erhoben werden, die für den erfolgreichen Betrieb der Plattform unabdingbar sind.

Zertifizierung

Unsere Partner, speziell die Betreiber aller unserer Server, sind gemäß datenschutzrechtlichen Vorgaben voll nach der DSGVO zertifiziert und garantieren somit dasselbe hohe Schutzniveau zu jeder Zeit des Verarbeitungsvorgangs.

Bei weitergehenden Fragen hinsichtlich der Daten, die wir als Auftragsverarbeiter verarbeiten, wenden Sie sich als Betroffene:r bitte an den jeweiligen betreuenden Pädagog:in als Verantwortlichen.

Die Anwendung SPLINT dient der Dokumentation und Beantragung von Fördermaßnahmen im schulischen Förderbereich.

Die vorliegenden Informationen unterrichten Sie über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Rahmen von SPLINT.

Zu Ihren Daten gehören gem. Art. 4 Nr. 1 DSGVO alle personenbezogenen Daten und Informationen, die sich auf Ihre Person beziehen oder beziehen lassen, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen oder zu einer Organisationsnummer, mit der Ihre Person identifiziert werden kann.

Die Verarbeitung ist entweder zur Erfüllung des Vertrages, dessen Vertragspartei Sie sind, zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage von Ihnen erfolgen oder zur Wahrung der berechtigten Interessen des Unternehmens oder eines Dritten erforderlich.

Rechtsgrundlagen für diese Verarbeitungen Ihrer personenbezogenen Daten sind Art.6 Abs. 1 lit. b), c) f).

Ein berechtigtes Interesse kann sich z. B. aus internen Organisations- und Verwaltungszwecken, zum Schutz der Einrichtungen, Anlagen und Vermögenswerte des Unternehmens sowie der Datenverarbeitungsanlagen und Daten ergeben. Eine

Verarbeitung Ihrer Daten ist hier zulässig, wenn nicht der Schutz Ihrer Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegt.

Im Einzelfall können wir auch Ihre Einwilligung in die Verarbeitung oder Übermittlung Ihrer Daten einholen. Diese Einwilligung ist freiwillig und kann von Ihnen für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Aus einer Nichteinwilligung oder einem eventuellen späteren Widerruf einer Einwilligung entstehen Ihnen keinerlei Nachteile.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass wir personenbezogene Daten von Schüler:innen in Ihrem Auftrag verarbeiten. Das bedeutet, dass Sie selbst dafür verantwortlich sind, die rechtlichen Rahmenbedingungen dieser Datenverarbeitung sicherzustellen. Hierzu müssen Sie insbesondere sicherstellen, dass Sie die Daten, die Sie eingeben, auch eingegeben werden dürfen, dass sie richtig und vollständig sind. Das gilt umso mehr, da es sich hierbei auch um besondere Kategorien personenbezogener Daten handelt, die besonderen Schutz bedürfen. Wir halten unsere Sicherheitsinfrastruktur auf einem hohen Niveau, um die Daten bestmöglich zu schützen. Tun Sie das bitte auch, durch u.a. durch die Verwendung sicherer Passwörter, aktuellen Virenschaltern.

Personenbezogene Daten der Nutzer:innen

Wir verarbeiten Sie betreffende Informationen und personenbezogene Daten in digitaler Form.

Zu diesen Daten gehören:

- Stammdaten
 - Vollständiger Name
 - Geschlecht
 - Bundesland in dem Sie tätig sind
 - Berufsstand/Berufsgruppe
 - E-Mail-Adresse
 - Unterrichtsfächer
 - Geschlecht
 - Arbeitsstelle/Schule
- Kontoinformationen
 - Kreditkartendaten
 - Bankverbindung
- Kontaktdaten
 - Telefonnummer

Darüber hinaus erheben und verarbeiten wir folgende Informationen über Schüler:innen, die uns im Wege der Eingabe registrierter Personen übermittelt werden, diese Daten verarbeiten wir in ihrem Auftrag und nach Ihren Weisungen gemäß Art. 4 Nr. 1,2 i.V.m. Art 12, 13, 14 DSGVO:

- Stammdaten
 - Vollständiger Name
 - Geburtsdatum
 - Schulklasse bzw. Lerngruppe
 - zugeordnete Schule
 - Geschlecht
 - E-Mail-Adresse
 - Ergebnisse pädagogischer Beobachtungen für die kooperative Förderplanung (Beobachtungsdaten)

Verarbeitungszwecke

Als verantwortliche Stelle erheben, verarbeiten und nutzen wir Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke der Vertragserfüllung oder zur Wahrung berechtigter Interessen. Dazu gehören folgende Zwecke.

- um Sie als Kund:in identifizieren zu können;
- um statistische Zusammenhänge zu identifizieren und Behörden/Schulträgern zu kommunizieren
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- zur Rechnungsstellung und
- zur Geltendmachung etwaiger rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten.
- Ihre Telefonnummer zur Authentifizierung im Rahmen des 2-Faktor Verfahrens

Wir werden Sie vor einer - über diese Zwecke hinausgehende - Weiterverarbeitung Ihrer Daten zu anderen Zwecken informieren und, soweit erforderlich, Ihre Einwilligung hierzu einholen.

Personenbezogene Daten der betroffenen Schüler werden ausschließlich zum Zwecke der individuellen Förderplanung verarbeitet.

Ihre Datenschutzrechte

Ihre Datenschutzrechte sind in Kapitel III (Art. 12 ff.) der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) geregelt. Nach diesen Vorschriften haben Sie ein Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten, über die Zwecke der Verarbeitung, über eventuelle Übermittlungen an andere Stellen und über die Dauer der Speicherung.

Zur Wahrnehmung Ihres Auskunftsrechts können Sie auch Auszüge oder Kopien in maschinenlesbarer Form erhalten. Sollten Daten unrichtig sein oder für die Zwecke, für die sie erhoben worden sind, nicht mehr erforderlich, können Sie die Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen. Soweit in den Verarbeitungsverfahren vorgesehen, können Sie Ihre Daten auch selbst einsehen und ggf. korrigieren.

Sollten sich Gründe gegen eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ergeben, können Sie, soweit die konkrete Verarbeitung auf ein berechtigtes Interesse gestützt ist und nicht zwingend für die Erfüllung der mit Ihrem Vertrag beiderseitigen verbundenen Rechte und Pflichten zwingend ist, einer Verarbeitung widersprechen. Wir werden in einem solchen Fall Ihre Daten nur dann verarbeiten, wenn hierfür besondere zwingende Interessen bestehen.

Bei Fragen zu Ihren Rechten und zur Wahrnehmung Ihrer Rechte kontaktieren Sie bitte unseren Ansprechpartner für Datenschutz unter datenschutz@inklusion-digital.de.

Übermittlung Ihrer persönlichen Informationen

Ihre oben bezeichneten personenbezogene Daten werden an externe Stellen nur insoweit übermittelt oder offenbart, als dies durch eine Rechtsnorm vorgeschrieben oder zur Erfüllung des mit Ihnen abgeschlossenen Vertrages erforderlich ist, oder auf unseren Seiten als verantwortliche Stelle ein berechtigtes Interesse besteht und die Übermittlung nach den datenschutzrechtlichen Vorschriften zulässig ist.

Ihre persönlichen Daten und Informationen können von uns als verantwortliche Stelle auch Bevollmächtigten und Auftragnehmern, die für uns eine Dienstleistung erbringen, für berechnete Zwecke offengelegt werden, soweit hierzu im Einzelfall nach den datenschutzrechtlichen Vorschriften eine Erlaubnis besteht. Sollte dafür Ihre Einwilligung oder eine gesonderte Unterrichtung erforderlich sein, werden wir vorher Ihre Einwilligung einholen. Ihre persönlichen Daten können zur Durchführung von Datenverarbeitungsaufgaben auch an Dienstleistungsunternehmen übertragen werden. Wir werden dabei die datenschutzrechtlichen Vorschriften beachten.

Empfänger sind insbesondere:

- Schulen; (Statistiken via Schul-Account)
- Behörden;
- IT-Dienstleister;
- Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer und
- Steuerbehörde

Dieser Vertrag gewährleistet Ihnen auch bei der Verarbeitung der personenbezogenen Daten in Drittstaaten die vorgeschriebenen Schutzrechte. Auf der Grundlage dieses Vertrags steht die zentrale Verarbeitung der Personaldaten im Einklang mit den datenschutzrechtlichen Vorschriften.

Dauer der Speicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden nur gespeichert, solange die Kenntnis der Daten für die Zwecke erforderlich ist oder gesetzliche oder vertragliche Aufbewahrungsvorschriften bestehen. Als verantwortliche Stelle sind wir an verschiedene gesetzliche Aufbewahrungsfristen z.B. aus steuerrechtlichen Vorschriften gebunden und wir sind verpflichtet, eine Archivierung verschiedener Sie betreffende personenbezogener Daten sicherzustellen. Die Aufbewahrungspflichten sind hier unterschiedlich lang ausgestaltet.

So unterliegen beispielsweise alle Daten für die betriebliche Gewinnermittlung relevanten einer Aufbewahrungsfrist von zehn Jahren.

Nach der Beendigung des Vertragsverhältnisses mit unserem Unternehmen werden wir erforderliche Teile Ihre Daten noch für den Zeitraum der gesetzlichen, insbesondere steuer- und energierechtlichen Aufbewahrungspflichten aufbewahren.

Beschwerden

Sollten Sie Bedenken oder eine Frage zu der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Informationen haben, können Sie sich an uns als verantwortliche Stelle wenden. Sie können sich aber auch unter den nachstehenden Kontaktdaten an den Datenschutzbeauftragten oder an die für uns zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz wenden:

Datenschutzbeauftragter:

Jyn Schultze-Melling
datenschutz@inklusion-digital.de

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Friedrichstr. 219
10969 Berlin
Telefon: +49 (0) 30 138890

3 Datenschutzinformationen zum Newsletter

Wenn Sie den von Inklusion-Digital GmbH unter www.inklusion-digital.de angebotenen Newsletter beziehen möchten, benötigen wir von Ihnen eine E-Mail-Adresse, sowie Ihr Einverständnis, dass Sie mit dem Empfang des Newsletters einverstanden sind. Als Newsletter Software wird Sendinblue verwendet. Wir haben mit Sendinblue einen Vertrag abgeschlossen, in dem wir Sendinblue verpflichten, die Daten unserer Kunden zu schützen und sie nicht an Dritte weiterzugeben. Dieser Vertrag kann unter folgendem Link eingesehen werden:

de.sendinblue.com/wp-content/uploads/sites/3/2020/10/AV_Muster_DE-aktuell.pdf.

Weitere Informationen zum Dienst von Sendinblue finden Sie unter de.sendinblue.com.

Personenbezogene Daten der Newsletter-Nutzer:innen

- Stammdaten
 - o E-Mail-Adresse

Verarbeitungszwecke

a) Newsletter

Alle im Rahmen der Newsletteranmeldung erhobenen Daten verwenden wir ausschließlich für den Versand der angeforderten Informationen.

b) Datenanalyse (Newsletter-Kampagnen)

Mit Hilfe von sendinblue ist es uns möglich, unsere Newsletter-Kampagnen zu analysieren. So können wir z.B. sehen, ob eine Newsletter-Nachricht geöffnet und welche Links ggf. angeklickt wurden. Auf diese Weise können wir u.a. feststellen, welche Links besonders oft angeklickt wurden. Außerdem können wir erkennen, ob nach dem Öffnen/Anklicken bestimmte vorher definierte Aktionen durchgeführt wurden (Conversion-Rate). Wir können so z.B. erkennen, ob Sie nach dem Anklicken des Newsletters einen Kauf getätigt haben. Sendinblue ermöglicht es uns auch, die Newsletter-Empfänger:innen anhand verschiedener Kategorien zu unterteilen ("clustern"). Dabei lassen sich die Newsletterempfänger:innen z.B. nach Alter, Geschlecht oder Wohnort unterteilen. Auf diese Weise lassen sich die Newsletter besser an die jeweiligen Zielgruppen anpassen.

Ausführliche Informationen zum zu den Funktionen von sendinblue entnehmen Sie folgendem Link:

<https://de.sendinblue.com/informationen-newsletter-empfaenger/>

Ihre Datenschutzrechte

Sowohl der Versand des Newsletters als auch die Datenanalyse erfolgt allein auf Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).

Die erteilte Einwilligung zur Speicherung der Daten, der E-Mail-Adresse sowie deren Nutzung zum Versand des Newsletters sowie der Datenanalyse können Sie jederzeit widerrufen, etwa über den "Abmelden"-Link im Newsletter. Die Rechtmäßigkeit der bereits erfolgten Datenverarbeitungsvorgänge bleibt vom Widerruf unberührt.

Wenn Sie einer Analyse durch sendinblue widersprechen wollen, müssen Sie den Newsletter abbestellen.

Bei Fragen zu Ihren Rechten und zur Wahrnehmung Ihrer Rechte kontaktieren Sie bitte unseren Ansprechpartner für Datenschutz unter datenschutz@inklusion-digital.de.

Übermittlung Ihrer persönlichen Informationen

Als Newsletter Software wird Sendinblue verwendet. Ihre Daten werden dabei an die Sendinblue GmbH übermittelt. Sendinblue ist es dabei untersagt, Ihre Daten zu verkaufen und für andere Zwecke als für den Versand von Newslettern zu nutzen. Sendinblue ist ein deutscher, zertifizierter Anbieter, welcher nach den Anforderungen der Datenschutz-Grundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes ausgewählt wurde.

Weitere Informationen finden Sie hier: de.sendinblue.com/informationen-newsletter-empfaenger.

Eine anderweitige Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht.

Dauer der Speicherung

Die von Ihnen zum Zwecke des Newsletter-Bezugs bei uns hinterlegten Daten werden von uns bis zu Ihrer Austragung aus dem Newsletter gespeichert und nach der Abbestellung des Newsletters sowohl von unseren Servern als auch von den Servern von sendinblue gelöscht. Daten, die zu anderen Zwecken bei uns gespeichert wurden (z.B. E-Mail-Adressen für den Mitgliederbereich) bleiben hiervon unberührt.

Beschwerden

Sollten Sie Bedenken oder eine Frage zu der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Informationen haben, können Sie sich an uns als verantwortliche Stelle wenden. Sie können sich aber auch unter den nachstehenden Kontaktdaten an den Datenschutzbeauftragten oder an die für uns zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz wenden:

Datenschutzbeauftragter:
Jyn Schultze-Melling
Datenschutz@inklusion-digital.de

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Friedrichstr. 219
10969 Berlin
Telefon: +49 (0) 30 138890

4 Datenschutzinformationen zu E-Mail-Direktwerbung an Bestandskunden

Als Nutzer:in von SPLINT sind Sie unabhängig vom konkreten Vertragsmodell Bestandskund:in. Als solche:r schreiben wir Sie in unregelmäßigen Abständen unter der von Ihnen angegebenen E-Mail-Adresse an, um über Neuigkeiten und Änderungen von SPLINT zu berichten. Sie können dieser Nutzung jederzeit widersprechen, siehe hierzu [sogleich](#).

Zu diesem Zweck verwenden wir Sendinblue. Wir haben mit Sendinblue eine Vertrag abgeschlossen, in dem wir Sendinblue verpflichten, die Daten unserer Kunden zu schützen und sie nicht an Dritte weiterzugeben. Dieser Vertrag kann unter folgendem Link eingesehen werden:

de.sendinblue.com/wp-content/uploads/sites/3/2020/10/AV_Muster_DE-aktuell.pdf.

Weitere Information zum Dienst von Sendinblue finden Sie unter de.sendinblue.com.

Personenbezogene Daten der Bestandskunden-Nutzer

- Stammdaten
 - E-Mail-Adresse

Verarbeitungszwecke

a) Direktwerbung

Die E-Mail-Adresse der Bestandskund:innen wird ausschließlich für den Versand von Informationen und Neuerungen rund um die Anwendung SPLINT verwendet.

b) Datenanalyse

Mit Hilfe von sendinblue ist es uns möglich, unsere Werbeemails zu analysieren. So können wir z.B. sehen, ob eine Nachricht geöffnet und welche Links ggf. angeklickt wurden. Auf diese Weise können wir u.a. feststellen, welche Links besonders oft angeklickt wurden. Außerdem können wir erkennen, ob nach dem Öffnen/Anklicken bestimmte vorher definierte Aktionen durchgeführt wurden (Conversion-Rate). Wir können so z.B. erkennen, ob Sie nach dem Anklicken des Newsletters einen Kauf getätigt haben. Sendinblue ermöglicht es uns auch, die Empfänger:innen anhand verschiedener Kategorien zu unterteilen ("clustern"). Dabei lassen sich die Empfänger:innen z.B. nach Alter, Geschlecht oder Wohnort unterteilen. Auf diese Weise lassen sich die Newsletter besser an die jeweiligen Zielgruppen anpassen.

Ausführliche Informationen zum zu den Funktionen von sendinblue entnehmen Sie folgendem Link:

<https://de.sendinblue.com/informationen-newsletter-empfaenger/>

Ihre Datenschutzrechte

Der Versand der Informationen erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen als Unternehmen. Das entsprechende Interesse an Direktwerbung gegenüber Bestandskund:innen ergibt sich etwa aus § 7 Abs. 3 UWG und aus Erwägungsgrund 47 der DSGVO. Entsprechendes gilt für die Datenanalyse.

Sie können der Direktwerbung und der einhergehenden Datenanalyse jedoch jederzeit widersprechen. Einen entsprechenden Widerspruch können Sie per E-Mail an datenschutz@inklusion-digital.de erklären. Außerdem finden Sie am Ende jeder Informations-E-Mail einen entsprechenden Abmeldelink.

Bei Fragen zu Ihren Rechten und zur Wahrnehmung Ihrer Rechte kontaktieren Sie bitte unseren Ansprechpartner für Datenschutz unter datenschutz@inklusion-digital.de.

Übermittlung Ihrer persönlichen Informationen

Als Werbe-Software wird Sendinblue verwendet. Ihre Daten werden dabei an die Sendinblue GmbH übermittelt. Sendinblue ist es dabei untersagt, Ihre Daten zu verkaufen und für andere Zwecke, als für den Versand von Newslettern zu nutzen. Sendinblue ist ein deutscher, zertifizierter Anbieter, welcher nach den Anforderungen der Datenschutz-Grundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes ausgewählt wurde.

Weitere Informationen finden Sie hier:

<https://de.sendinblue.com/informationen-newsletter-empfaenger>

Eine anderweitige Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht.

Beschwerden

Sollten Sie Bedenken oder eine Frage zu der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Informationen haben, können Sie sich an uns als verantwortliche Stelle wenden. Sie können sich aber auch unter den nachstehenden Kontaktdaten an den Datenschutzbeauftragten oder an die für uns zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz wenden:

Datenschutzbeauftragter:

Jyn Schultze-Melling

datenschutz@inklusion-digital.de

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Friedrichstr. 219

10969 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 138890